

Sonderwort von Olaf Thomas Opelt 27.09.2016

Hallo Menschen,

zum vergangenen Sonntagswort vom [25.09.2016](#) erreichte mich nun eine Nachricht mit einem [hervorragenden Kommentar](#) von Frau Afsaneh Khosravi zur 9/11 Verschwörung, die neben dem [Bilderbeweis](#) klar aufzeigt, daß diese vier Gebäude (Twin-Towers, WTC 7, Pentagon) gesprengt wurden. Wobei in den offiziellen Berichten das WTC 7 gar nicht erwähnt wird.

So schreibt Frau Afsaneh Khosravi in ihrem Kommentar: *“ Nach über 6 Wochen nach dem Einsturz wurden Stellen im Schutt entdeckt, die noch über 1093°C heiß waren. Das ist 260°C heißer als Kerosin überhaupt werden kann“*

Nach sechs Wochen sind also immer noch Nester, die heißer sind als Kerosin überhaupt brennen kann, vorhanden. Natürlich kursieren auch angebliche Atomspaltungen im weltweiten Netz, was aber wiederum völliger Unsinn ist, denn die Sprengungen wurden mit Termat (auch Nanotermit) genannt vollführt, daß Stahl innerhalb von Bruchteilen von Sekunden schmelzen läßt. Es ist also klar ein Anschlag unter falscher Flagge. Ein Anschlag unter falscher Flagge war auch der Angriff der USI- Komparsen auf die syrische Regierungsarmee. So schreibt die iranische Nachrichtenagentur FARS, daß ein russischer Raketenangriff [30 westliche Geheimdienstler](#) in einem Operationsraum in der Nähe von Aleppo getötet hat. Genau diese, so schreibt dann Press-TV, haben den Angriff auf die syrische Regierungsarmee [mit dem IS abgesprochen](#) und dann soll der Angriff nach Auskunft des USI ein Versehen gewesen sein. Und immer wieder der Opelt, nur die Iraner, die Russen und die Syrer im Gepäck! Na ja, na klar, denn der Mainstream berichtet über solche Warheiten nicht.

Und was [hört man vom Leut Seibert](#), dem Wortesöldner der Villa Khon? *„Das "barbarische Vorgehen" der Regierung stelle eine eklatante Verletzung des Völkerrechts dar...“*

Jawohl, es sind überall katastrophale Zustände, nicht nur in Aleppo, wo sich der USI mit Völkerrechtswidrigkeit einmischt, um seine Macht durchzusetzen. Und alle, die diesen Verbrechern folgen, sind ebenfalls Völkermörder. Und alle, die diese Völkermörder auch mittelbar durch Stillhalten unterstützen, sind Helfershelfer und machen sich mitschuldig am Völkermord, auch wenn sie dann hoch und heilig schwören, daß sie von nichts wußten.

Es gibt einen Rechtssatz, der nach wie vor gültig ist „Nichtwissen schützt vor Strafe nicht!“.

Sollte sich Jemand auf den durch die Brid verfälschten § 17 des StGB „Verbotsirrtum“ beziehen wollen, sei ihm gesagt, daß dieser Paragraph nicht rechtsgültig ist und nach § 7 Abs. 5 Satz 1 des Völkerstrafgesetzbuches die Unterstützung des Brid-Regime strafbar ist.

„(5) Wer ein Verbrechen nach Absatz 1 in der Absicht begeht, ein institutionalisiertes Regime der systematischen Unterdrückung und Beherrschung einer rassischen Gruppe durch eine andere aufrechtzuerhalten, wird mit Freiheitsstrafe nicht unter fünf Jahren bestraft, soweit nicht die Tat nach Absatz 1 oder Absatz 3 mit schwererer Strafe bedroht ist.“

Unter falscher Flagge kam mir dann sofort wieder in den Sinn, als ich heute früh die Nachricht von den [Sprengstoffanschlägen in Dresden](#) gehört habe.

Unter falscher Flagge wie Pearl Harbor, wie 1972 in München zu den Olympischen Spielen, wie 1980 zum Oktoberfest, wie eben der 9/11 und die vielen weiteren Anschläge wie z. B. 2004 im Madrider Bahnhof, 2005 in der Londoner U-Bahn und nicht zuletzt die Pariser Anschläge.

Nun hat also endlich Sachsen auch seine eigenen Anschläge und wahrscheinlich genauso wie der

ganze Dreck der NSU vom Verfassungsschutz angestellt. Somit kann [Leut Tillich](#), der oberste Blockflötenwendehals Sachsens, den ganzen Ziehauf mit der Sicherheit für den 3. Oktober rechtfertigen. Geübt sind die „Nationalzionisten“ ja bereits, denn sie haben 2015 das Finanztreffen der „heimatlosen Zionisten“ abgesichert und erst in diesem Jahr den Kopf der „heimatlosen Zionisten“, das Bilderberger Treffen. Somit ist es ihnen ein Leichtes das Fest, auf dem der deutsche Michel seine Selbstversklavung feiert, abzusichern, um ihn in seiner Dumpfheit die festliche Stimmung nicht zu versauen. Und dabei werden wie zu Weimarer Zeiten Menschen aus der Gesellschaft nach rechts und links gedrängt, um diese aufeinander zu hetzen und der Gesellschaft selbst zu vermitteln, daß hartes Durchgreifen dagegen notwendig wäre. Das ist das feine und wissenschaftlich ausgearbeitete Prinzip vom „Teilen und Herrschen“.

Was hilft dagegen?

Dagegen hilft reine Vernunft im Zusammenspiel mit praktischer Vernunft. Also gutes Denken, gutes Reden und gutes Handeln auf der Grundlage von gültigem deutschen Recht und Gesetz strikt nach dem Völkerrecht.

Olaf Thomas Opelt

Staatsrechtlicher Bürger der DDR

Reichs- und Staatsangehöriger

Mitglied im Bund Volk für Deutschland

Bundvfd.de